



Studierendenparlament

Ludwigshafen

Boehe-Straße 4

der HS

Ernst-

67059 Ludwigshafen

www.stupa-lu.de

11.10.2017

Tagesordnung der Sitzung des Studierendenparlaments

Datum: 11.10.2017

Uhrzeit: 14.15 Uhr

Ort: Hochschule Ludwigshafen am Rhein
Maxstraße 29
67059 Ludwigshafen am Rhein

Anwesend: Zamin Köhler
Paul Rothenbücher
Jonas Schwickerath
Andrea Briese
Sarah Jäger
Caroline Marx
David Winter
David Schenkenberg

Gäste: Jana Anders
Sven Wagner
Olga Gotsulyak

Nicht anwesend: Sara Langknecht

Tagesordnung:

TOP 1: Eröffnung

- a) Begrüßung
- b) Feststellung der Anwesenheit
- c) Festlegung der/des Protokollant_In
- d) Verabschiedung der Protokolle der letzten Sitzungen
- e) Feststellung der Tagesordnung
- f) Ausgeschiedene Mitglieder

TOP 2: Beschluss über PR-IT

TOP 3: Wahl Ausschussleiter

- a) HoKo
- b) PR-IT
- c) Finanz

TOP 4: Aktueller Stand

- a) Nach Ausschüssen/Ämtern
 - 1. Bericht Verkehrsausschuss
 - 2. Bericht Vertretung im Verwaltungsrat über Sitzung
 - 3. Sonstige
- b) Spende
- c) Raum
- d) Merchandise
- e) Teambuilding

Top 5: Gesprächsrunde mit Studierenden der Fachbereichsräte, des AStA's, des FSR's

TOP 6: Sonstiges

TOP 7: Verabschiedung

- a) Terminfindung
- c) Schließung

Protokoll:

TOP 1: Eröffnung

- a) Begrüßung
David eröffnet die Sitzung um 14:22 Uhr und begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste.
- b) Feststellung der Anwesenheit
Es sind 8 Mitglieder anwesend und das Studierendenparlament damit beschlussfähig.
- c) Festlegung der/des Protokollant/-In
Andrea Briese wird zur Wahl vorgeschlagen.
Wahl: **8 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen**
Andrea nimmt die Wahl an und ist somit Protokollantin.
- d) Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
8 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen
- e) Feststellung der Tagesordnung
8 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen
- f) Ausgeschiedene Mitglieder

TOP 2: Beschluss über PR-IT

Da sich die Aufgabenbereiche der Ausschüsse PR und IT überschneiden, wird der Vorschlag gemacht, die beiden Bereiche zu einem zu vereinen, um eine bessere Zusammenarbeit, Organisation und Orientierung zu erreichen. Es wird darüber abgestimmt, ob die Vereinigung der beiden Ausschüsse durchgeführt werden soll.
8 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen

TOP 3: Wahl Ausschussleiter

- d) HoKo
Sarah Jäger wird als neue Ausschussleiterin für den Bereich Hochschulkommunikation vorgeschlagen.
Wahl: **5 Dafür – 0 Dagegen – 3 Enthaltungen**
Sarah nimmt die Wahl an und ist somit die neue Ausschussleiterin für den Bereich Hochschulkommunikation.
- e) PR-IT
Zamin Köhler stellt sich zur Wahl zum Ausschussleiter.
7 Dafür – 0 Dagegen – 1 Enthaltung
Damit ist Zamin neuer Ausschussleiter des Bereiches PR-IT.
- f) Finanz

Caroline Marx stellt sich zur Wahl zur Ausschussleiterin.

8 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen

Damit ist Caroline neue Ausschussleiterin des Finanzbereiches.

TOP 4: Aktueller Stand

f) Nach Ausschüssen/Ämtern

1. Bericht Verkehrsausschuss

Bei einem Treffen mit dem Verkehrsforum am 20.09. wurde diskutiert, welche neuen Verkehrsverbindungen für die Studierenden zur Verfügung gestellt werden könnten, nachdem die Jungbuschbrücke abgerissen wird, wodurch viele Verbindungen wegfallen. Es sollen Umleitungen über Busse und Zusatzbahnen geschaffen werden. Dabei kam vom Verkehrsforum der Vorschlag, dass die Linien 44 und 46 morgens umgeleitet werden und damit ein extra Campusweg eingeschlagen werden könnte.

Bei der Öffnung des Posttunnels ist vorerst keine Änderung in Sicht, allerdings besteht nach der Wahl des/der neuen Oberbürgermeisters/Oberbürgermeisterin die Möglichkeit, sich mit diesem/dieser noch einmal in Kontakt zu setzen.

2. Bericht Vertretung im Verwaltungsrat über Sitzung

Im Verwaltungsrat wird über alle Hochschulen der Vorderpfalz beraten, darunter fallen Germersheim, Worms und Ludwigshafen. Für die Hochschule Ludwigshafen steht in Diskussion, ob das Gebäude in der Marxstraße abgerissen werden soll. Der Fachbereich 4 würde dabei in das Hauptgebäude verlegt werden und auf dem Gelände des ehemaligen Gebäudes soll ein neues Studentenwohnheim gebaut werden. Allerdings sind das bisher grobe Ideen und es finden diesbezüglich Verhandlungen mit der katholischen Kirche statt, welcher das Grundstück gehört. Außerdem wird darüber geredet, die Angebote der Mensen zu ändern, da immer weniger Studenten in den Mensen essen gehen, was insgesamt zu einer Erhöhung der Semesterbeiträge führen könnte. Bisher laufen Preisverhandlungen mit externen Firmen, die das Mensaessen anbieten würden.

3. Sonstige

g) Spende

Bei der Sitzung des Studierendenparlaments am 29.03.2017 wurde beschlossen, dass im Jahr 2017 keine weiteren Ausgaben für Spenden getätigt werden, was auch so im Haushaltsplan festgehalten wurde. Es wird diskutiert, dies für das Jahr 2018 wieder zu ändern. Eine Entscheidung darüber wurde aber vertagt.

h) Raum

Es ist im Gespräch, dass das Studierendenparlament einen eigenen Raum in der Ernst-Boehe-Straße erhält.

i) Merchandise

Sarah hat sich beim AStA orientiert, welche Möglichkeiten des Merchandise dieses benutzt und hat daraufhin Nachforschungen angestellt, was für das Studierendenparlament geeignet wäre. Hauptdiskussionspunkt ist die mögliche Anschaffung von USB-Sticks als Merchandise, wobei das beste Angebot ein Paket von 100 Sticks wäre, die in Rot, mit dem Logo des Studierendenparlaments bedruckt und mit einer Kapazität von 4GB bei insgesamt 558€ lägen. Weiterhin hat sie ein Angebot von 300 Kugelschreibern (bedruckt) für insgesamt 137€ gefunden und es kommt die Idee auf, Powerbanks anzubieten, die bei einer Bestellmenge von 30 Stück bei 166€ liegen würden, was aber skeptisch betrachtet wird. Außerdem kommt die Idee auf, mit dem Logo bedruckte Blöcke oder Einkaufschips anzubieten. Zamin erklärt sich bereit, nochmal Kontakt mit dem AStA herzustellen und die Vorschläge mit diesem zu besprechen.

j) Teambuilding

Um die neuen Mitglieder besser kennenzulernen, soll nach der Wahl ein Ersti-Essen stattfinden. Als Vorschlag wird die Bar „Tomate“ in Mannheim gebracht, bei der die Preise für ein Essen bei ca. 10€ liegen. Auch wird der Vorschlag gebracht, eine Lasertag Halle zu mieten, was für eine Stunde 300€ kosten würde. Von Jana kommt der Vorschlag, dass man in Mannheim Bowlen gehen könnte, was auch ein amerikanisches „all you can eat“ beinhalten würde. Nachfragen dazu können an den AStA Ausschuss Sport und Reise gerichtet werden.

Als Preisobergrenze für die Teambuildingmaßnahmen werden insgesamt 550€ festgesetzt und über diese Obergrenze wird abgestimmt.

7 Dafür – 0 Dagegen – 1 Enthaltung

- a) Kommunikation AStA und Studierendenparlament mit den Studenten
Am 09.11.2017 werden die Fachbereichsräte neu gewählt. Mit diesen soll eine bessere Kommunikation aufgebaut werden und insgesamt sollen die Kommunikation zwischen AStA und dem Studierendenparlament, sowie die Reichweite und Beratungsfunktion des Studierendenparlaments weiter ausgebaut werden. Um dies zu erreichen wird der Vorschlag gemacht, sich mit anderen Hochschulen, die vom Angebot her ähnlich aufgebaut sind wie die Hochschule Ludwigshafen, in Kontakt zu setzen um zu sehen, wie das Studierendenparlament dort organisiert ist und welche Maßnahmen zur Kommunikation mit den Studenten dort vorgenommen werden. Sarah erklärt sich bereit, zu versuchen bis zur nächsten Sitzung eine Liste solcher Hochschulen zu beschaffen.

TOP 6: Sonstiges

- a) Wahl des Ausschussleiters des Bereiches PR (AStA)
1. Rechenschaftsbericht wird von Sven Wagner vorgelegt.
8 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen
Damit ist Sven entlastet.
 2. Vorstellung: Olga Gotsulyak stellt sich vor
 3. Wahl
7 Dafür – 0 Dagegen – 0 Enthaltungen
Damit ist Olga neue Ausschussleiterin des Ausschusses PR des AStA.

TOP 7: Verabschiedung

- a) Terminfindung
Der Termin für die nächste Sitzung des Studierendenparlaments wurde auf den 24.10.2017 um 15:00 Uhr festgelegt.
- b) Schließung
David schließt die Sitzung um 16:26 Uhr.

Briese